



## Aus Alt mach Neu!

Hasan ist schon ganz aufgeregt. Heute ist ein besonderer Tag in der Schule. Die Kinder dürfen den ganzen Tag in der Schule basteln. Darauf freut sich Hasan riesig!

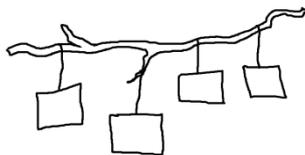
Hasan hat extra ganz viele nützliche Plastikbecher mitgebracht. Eigentlich wollte seine Mutter diese Becher wegwerfen. Weil Hasan sie heute in der Schule braucht, haben die beiden extra ganz viele gesammelt.

Die ganze Klasse nimmt nämlich an einem spannenden Wettbewerb teil. Die Aufgabe für diesen Wettbewerb ist, dass die Kinder aus altem Müll neue Dinge machen sollen. Bei diesem Wettbewerb machen ganz viele Klassen und auch andere Schulen aus der Stadt mit. Die Gewinner bekommen einen tollen Preis und auch einen schönen Pokal mit einer großen Nummer „1“ drauf. Um diesen Wettbewerb zu gewinnen, muss jede Klasse ihre besten Ideen basteln und dann vor allen anderen präsentieren.



Auch die anderen Kinder aus Hasans Klasse haben ganz viele Dinge mit, die eigentlich in der Mülltonne gelandet wären. Heute werfen sie diese Dinge aber nicht weg, sondern machen viele nützliche Gegenstände daraus.

Mona hat zum Beispiel viele kleine Buntstifte mit. Damit kann man nicht mehr schreiben oder malen, weil sie schon zu klein sind. Mona hat aber eine gute Idee, was sie daraus basteln kann. Sie will eine schöne Halskette und zwei dazu passende Armbänder machen. Hasan erzählt auch von seiner tollen Idee mit den Plastikbechern. Er will ganz viele Becher zusammenkleben und daraus eine Kinderzimmerlampe basteln. Das ist sehr nützlich, und man kann damit auch Geld sparen. Die Kinder aus der Klasse haben noch viele andere Ideen. Zum Beispiel basteln die Kinder aus alten Suppendosen bunte Musikrasseln oder aus leeren Marmeladengläsern schöne Tischlichter. Michael hat auch viele Äste von Bäumen mitgebracht. Er wohnt nah bei einem Wald, wo er die Äste auf dem Boden entdeckt hat. Er will daraus einen Bilderrahmen basteln. Mona hat noch eine Idee für die Äste: „Wir könnten die Äste bunt anmalen und Fotos mit bunten Bastelfäden daran hängen - so haben wir dann eine Fotostange!“



Abca 



Unterstreiche im Text auf Seite 1 alle Dinge, die die Kinder basteln wollen. Schreibe die Ideen dann in die Tabelle.

WAS wird gebastelt?	WORAUS wird gebastelt?

Die Lehrerin ist von den Ideen begeistert und zeigt den Kindern das ganze Material, das sie mitgebracht hat. Auf den Basteltischen liegen viele Kinderscheren, Bastelpapier, eine Bastelschnur und auch einige Becher mit Klebstoff. Damit die Tische sauber bleiben, liegt über jedem Tisch eine Plastikfolie. Die Lehrerin erinnert die Kinder daran, ganz vorsichtig zu sein: „Passt auf und rennt nicht mit den Scheren! Und seid auch mit dem Klebstoff vorsichtig - ihr wisst ja, das Rufzeichen bedeutet Gefahr!“

Die Kinder basteln, schneiden und kleben, und alle haben großen Spaß dabei! Manche Kinder arbeiten sogar zusammen an einer Idee. Am Ende des Schultages werden alle neuen Gegenstände in der Nähe der offenen Fenster aufgereiht. Dort sind sie an der Luft und können schneller trocknen. Zwischen den einzelnen Dingen lassen die Kinder aber immer ein bisschen Platz, damit keines mit einem anderen zusammenklebt.

Abca 

Fülle die Lücken mit dem passenden Wort.

Über jedem Tisch ist eine \_\_\_\_\_, damit die Tische sauber bleiben.

Die Kinder sollen nicht mit den \_\_\_\_\_ herumrennen.

Auf dem Klebstoff steht ein \_\_\_\_\_ - das bedeutet Gefahr.

Die neuen Gegenstände trocknen in der Nähe \_\_\_\_\_.



Am Ende der Woche ist es dann soweit und die Kinder dürfen ihre neuen, nützlichen Gegenstände im großen Gemeinderaum der Stadt vorstellen. Es sind viele Eltern und Lehrer und natürlich auch ganz viele Kinder da.

Alle Klassen präsentieren ihre Ideen, und jeder darf dann Punkte für diese Dinge vergeben. Am Ende werden für jede Klasse die Punkte zusammengezählt und die Siegerklasse geehrt.

Alle Kinder sind schon sehr aufgeregt, als endlich die Sieger bekannt gegeben werden. Zuerst wird der dritte Platz angesagt, dann der zweite Platz und schließlich der erste Platz. Mona und Hasan können es kaum glauben, als plötzlich ihre Klasse aufgerufen wird! Sie haben gewonnen! Sie bekommen den großen Pokal und auch das Preisgeld. Die ganze Klasse freut sich sehr.

Durch dieses Umweltprojekt haben sie einiges gelernt. Zum Beispiel, wie wichtig es ist, dass man auf die Umwelt aufpasst. Deshalb wollen sie ihr Preisgeld für das neue Umweltprojekt der Stadt spenden. Dafür wird der Müll aus dem Wald gesammelt, damit der Wald sauber und nicht geschädigt wird. Das Gras und die Pflanzen können nämlich nicht richtig wachsen, wenn dort Plastikflaschen oder Getränkedosen liegen. Außerdem sind die Tiere, die in der Natur leben, durch den Müll in Gefahr.

Die ganze Klasse freut sich, dass sie bei diesem Projekt mithelfen kann.



**Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge. Schreibe dazu die richtige Zahl vor die Sätze.**

- 1 Hasan und Mona freuen sich heute schon auf die Schule.
- Am Ende der Woche werden die gebastelten Dinge präsentiert.
- Das machen sie für einen Wettbewerb der Stadt.
- Alle Kinder haben dafür Dinge mitgebracht, die im Müll gelandet wären.
- Sie basteln heute aus alten Dingen neue Gegenstände.
- Dafür bekommen sie einen Pokal und ein Preisgeld.
- Die Klasse von Mona und Hasan gewinnt den Wettbewerb.



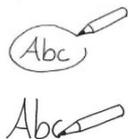


Verbinde die passende Überschrift mit den kurzen Geschichten.  
Verbinde die richtigen Satzteile miteinander!

Etwas Besonderes	Das Geschenk	Ein neues Instrument	Das kleine Helferlein
<p>Michael hat viele Äste gesammelt. Daraus will er einen schönen Bilder-rahmen für seine Schwester basteln. Sie hat nämlich bald Geburtstag.</p>	<p>Mona hat viele tolle Ideen. Sie weiß gar nicht, wo sie anfangen soll. Deshalb ist sie so lieb und hilft zuerst Hasan bei seiner Lampe.</p>	<p>Hasan bastelt schon fleißig mit seinen Plastikbechern. Wenn er fertig ist, dann hat er eine einzigartige Kinderzimmerlampe, die sonst niemand hat.</p>	<p>Alma hat auch alte Dinge mitgebracht. Sie mag Musik sehr gerne. Deshalb bastelt sie sich aus alten Suppendosen eine eigene Rassel.</p>



Aus zwei Namenwörtern kann man leicht noch längere Namenwörter bauen. Diese neuen Namenwörter haben dann immer den gleichen Begleiter wie das letzte Namenwort in diesem langen Wort.  
Zum Beispiel: die Umwelt - der Schutz → **der Umweltschutz**



Verbinde 2 Namenwörter so miteinander, dass ein sinnvolles neues Wort dabei herauskommt, das auch in der Geschichte vorkam. Kreise die beiden in der gleichen Farbe ein. Schreibe das neue Wort mit seinem Begleiter auf die Zeilen.

Plastik

Zimmer

Lampe

Geld

Arm

Becher

Rassel

Preis

Sieger

Musik

Tonne

Müll

Klasse

Band

der Plastikbecher,



